

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Neu-vermehrte geistliche Seelen-Musick das ist: geist-  
und trostreiche Gesäng in allerley Anligen zu Trost und  
Erquickung gott-liebender Seelen aus unterschiedlichen  
musicalischen Bücheren zu 3 und 4 ...**

**Zollikofer, Kaspar**

**St. Gallen, 1744**

LIV. Gesang von dem Leiden und Sterben Jesu Christi

[urn:nbn:de:bsz:31-138762](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-138762)

## Cantus.



Erliebster Jesu, was hastu verbrochen, daß man ein solch scharpf urtheil  
hat gesprochen? Was ist die schuld? In was für Missethaten, bistu gerathen?

## Bassus.



Erliebster Jesu, was hastu verbrochen, daß man ein solch scharpf urtheil  
hat gesprochen? Was ist die schuld? In was für Missethaten, bistu gerathen?

2.  
Du wirst gezeiselt / und mit  
dörn gekrönet /  
Ins angesicht geschlagen und  
verböhnet:  
Du wirst mit eßig und mit  
gall getränkert /  
Ans creuz gehendet.

3.  
Was ist doch wol die ursach  
solcher plagen?  
Ach meine sünden haben dich  
geschlagen. (verschuldet/  
Ich / ach HErr Jesu / habe diß  
Was du erduldet.

4.  
Wie wunderbarlich ist doch  
diese straffe / (schaafte.  
Der gute birte leider für die  
Die schuld bezahlt der HErr  
der gerechte  
Für seine knechte.

5.  
Der frome stirbt / der recht und  
richtig wandelt /  
Der böse lebt / der wider Gott  
mißhandelt.  
Der mensch verwirckt den tod  
und ist entgangen /  
Gott wird gefangen.

6. Ich

## Fuga á 4.



Amor docet Musicam ¶ Amor

Altus.

Ergliebster Jesu, was hastu verbrochen, daß man ein solch scharf urtheil  
hat gesprochen? Was ist die schuld? In was für Dissethaten, bist du gerathen?

Tenor.

Ergliebster Jesu, was hastu verbrochen, daß man ein solch scharf urtheil  
hat gesprochen? Was ist die schuld? In was für Dissethaten, bistu gerathen?

6.  
Ich war von fuß auf voller  
schand und sünden/  
Bis zu der scheidel war nichts  
guts zu finden/  
Darfür hat ich dort in der höl-  
len müssen  
Ewiglich büßen.

7.  
O grosse lieb / o lieb ohn alle  
masse:  
Die dich gebracht auf diese  
marter-strasse:  
Ich lebte mit der welt in lust  
und freuden:  
Und du must leiden.

8.  
Ach grosser König / groß zu  
allen zeiten/  
Wie kan ich gnugsam solche  
treu ausbreiten?  
Keins menschen herz vermag  
es auszudencken/  
Was dir zu schencken.

9.  
Ich kans mit meinen sinnen  
nicht erreichen/  
Wormit doch dein erbarmung  
zu vergleichen  
Wie kan ich dir dann deine  
liebes-thaten  
Im werck erstatten?

Amor docet Musicam